

## [Der Generalstab behauptet, eine feindliche Aufklärungskompanie vernichtet zu haben](#)

**30.01.2023**

Das ukrainische Militär hat möglicherweise eine Aufklärungskompanie russischer Angreifer, die an der Erstürmung der Stadt Wuhledar beteiligt war, vollständig vernichtet. Dies teilte der Generalstab der ukrainischen Streitkräfte am Montag, den 30. Januar, mit.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Das ukrainische Militär hat möglicherweise eine Aufklärungskompanie russischer Angreifer, die an der Erstürmung der Stadt Wuhledar beteiligt war, vollständig vernichtet. Dies teilte der Generalstab der ukrainischen Streitkräfte am Montag, den 30. Januar, mit.

Nach Angaben des Militärs hat der Feind in der Nähe von Wuhledar mehrere Tage lang schwere Verluste erlitten.

„Insbesondere kursieren nachrichtendienstlichen Erkenntnissen unter den russischen Militärs Informationen über die vollständige Zerstörung der Kräfte und Mittel einer separaten Aufklärungskompanie der 155. separaten Brigade der russischen Marineinfanterie durch ukrainische Soldaten, die am Angriff auf die Stadt Wuhledar in der Region Donezk beteiligt war“, heißt es in der Erklärung.

Der Generalstab erinnerte daran, dass die 155. Brigade der Marineinfanterie der russischen Pazifikflotte bereits im November letzten Jahres in der Nähe von Pawlowka in der Region Donezk, die in der Nähe von Wuhledar liegt, „ihre Zähne gezeigt“ hatte.

Eine Aufklärungskompanie besteht bekanntlich in der Regel aus 50-80 Soldaten.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 186

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.